

Normen/Veranstaltungen

Neue Broschüre „Wärmeübergabestationen“ von AEG Haustechnik:

Die neue Broschüre „Wärmeübergabestationen – Wie man Energie besonders effizient weitergeben kann“ nutzt die AEG Haustechnik, um ihre Kompetenz bei dezentralen Systemen zur Wärme- und Trinkwasserversorgung darzustellen. Als informativer Begleiter gibt die Broschüre allen, die mit der Planung und Ausführung betraut sind, technischen Rat. Hierbei spielen Einsatzmöglichkeiten, Funktionsweise und Variantenvielfalt von AEG Wärmeübergabestationen sowie die Kombination mit unterschiedlichen Wärmeerzeugern und die Einbindung regenerativer Energie eine wichtige Rolle. Wirkungsweise und Nutzen des dezentralen Heizsystems werden anschaulich erläutert.



Broschüre; Foto AEG

Besonderes Augenmerk legt das Unternehmen auf den vorteilhaften Einsatz von Wärmeübergabestationen im mehrgeschossigen Wohnungsbau – insbesondere in der Gebäudesanierung – und erläutert dies an einem Praxisbeispiel. Detaillierte Systembeschreibungen sowie ein geordneter Überblick über 14 unterschiedliche Geräteausführungen mitsamt technischen Daten komplettieren die Präsentation. Hierbei wird auch wichtiges Zubehör wie Heizkreisverteiler, Netzpumpenmodule und ein Raumtemperaturregler vorgestellt. Abgerundet wird die 16-seitige Arbeitshilfe durch das Kapitel Service & Planung. Es erläutert ausführlich, mit welchen umfangreichen Leistungen die AEG Haustechnik TGA-Planer und Fachhandwerkspartner bei der Anlagenkonzeption und Auslegung unterstützt.

Die neue Broschüre ist kostenlos erhältlich bei der AEG Haustechnik und kann angefordert werden per E-Mail: marketing@eht-haustechnik.de oder per Kontaktformular im Internet unter www.aeg-haustechnik.de. Dort steht die Broschüre in der Rubrik „Fachinformationen“ außerdem zum direkten Download bereit.

Netzpumpenmodul

AEG Haustechnik

Führungskräfte-Forum: Performancesteigerung in der Wohnungswirtschaft am 03. Juni 2013

Externe und interne Rahmenbedingungen können zu operativen und finanziellen Hürden führen. Von der Unternehmensleitung erfordern solche Situationen rasches Handeln und umsetzungsstarke Managementleistungen. Im Rahmen dieser Veranstaltung diskutieren die Teilnehmer gemeinsam mit Referenten aus Praxis und Wissenschaft Performancegewinne, strategische Früherkennung und Krisenmanagement. Folgende Themen stehen auf der Agenda:



Keynote: Aktuelle strategische Herausforderungen in der Wohnungswirtschaft

Thomas Hegel, Vorstandsvorsitzender (CEO),
LEG Immobilien AG, Düsseldorf



Unternehmenskrisen: Herausforderungen für das Top-Management

Prof. Dr. Ulrich Krystek, Experte in den Bereichen
Krisenmanagement, Früherkennung, Bewältigung von
Unternehmensrisiken, TU Berlin, Berlin



Methoden & Instrumente strategischer Früherkennung in Wohnungsunternehmen

Dr. Mathias Hain, Geschäftsführer, Ritterwald Consulting,
Berlin



Praxisbeispiel zur operativen Performancesteigerung: Erfolgreicher Turnaround am Beispiel der TAG

Rolf Elgeti, Vorstandsvorsitzender, TAG Immobilien AG,
Hamburg



Praxisbeispiel zur operativen Performancesteigerung: Erfolgreicher Turnaround am Beispiel der GEWO BAG

Markus Terboven, Vorstandsmitglied, GEWO BAG AG,
Berlin

Anmeldung/Programmanforderung per Fax: 030/23 08 55-20

**Tagung „Performancesteigerung in der Wohnungswirtschaft“ am 03. Juni 2013
von ca. 09:30 bis 17:00 Uhr auf Schloss & Gut Liebenberg**

Preis: 480 Euro BBA-Mitglieder | 576 Euro Normalpreis inkl. Tagungsunterlagen und Verpflegung

- Ich melde mich zu den Teilnahmebedingungen der BBA für diese Veranstaltung an.
- Bitte senden Sie mir das Programm nach Fertigstellung zu.

Teilnehmer: 1. 2.
(Name, Vorname, Position) (Name, Vorname, Position)

Telefon: Telefax:.....

E-Mail: Stempel/Unterschrift:
(Pflichtangabe für Anmeldebestätigung)

Teilnahmebedingungen

Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten von uns vor Beginn der Veranstaltung eine digitale Anmeldebestätigung. Bitte geben Sie daher unbedingt eine gültige E-Mailadresse bei Ihrer Anmeldung an. Bei Rücktritt von der Anmeldung bis zwei Wochen vor Tagungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 35 Euro, danach ist der gesamte Betrag fällig. Selbstverständlich können Sie für den angemeldeten Teilnehmer einen Vertreter entsenden. Sollten sich 14 Tage vor Tagungsbeginn nicht genügend Teilnehmer angemeldet haben, behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen. Wir behalten uns in dringenden Fällen Programmänderungen vor.